

Presse-Information

Mit E-Autos die Umwelt schonen

Öko-Strom statt Sprit: Der Dortmunder Flughafen setzt auf Elektromobilität

Dortmund, 1. März 2017. Die Fahrzeugflotte am Dortmund Airport ist um fünf Elektrofahrzeuge reicher. Heute wurden die neuen E-Autos des Herstellers Renault im Beisein des Flughafen-Geschäftsführers Udo Mager, des Prokuristen Dietmar Krohne und des Leiters Fuhrparkmanagement Jürgen Tautz auf dem Vorfeld des Dortmunder Flughafens präsentiert. Damit bekennt sich der Dortmunder Flughafen einmal mehr zur Elektromobilität und zur Förderung nachhaltiger Lösungen auf dem Flughafengelände.

Die fünf neuen E-Autos ersetzen drei kraftstoffbetriebene Altfahrzeuge und ergänzen die Fuhrparkflotte am Dortmund Airport um zwei weitere Fahrzeuge. Ihren Einsatz finden sie täglich bei Kurzstrecken sowohl auf dem Flughafen-Areal und im Dortmunder Stadtgebiet. Insgesamt verfügt der Dortmunder Flughafen über nunmehr 21 Elektrofahrzeuge, darunter auch acht Elektrokofferwagen und acht Elektro-Gabelstapler.

Bund fördert Elektromobilität am Dortmund Airport

Mit der Anschaffung von fünf Elektrofahrzeugen geht der Dortmund Airport einen weiteren Schritt, um die Schadstoffemissionen am Boden so gering wie möglich zu halten. Die Umrüstung auf elektrisch betriebene Fahrzeuge wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) unterstützt. So erhielt der Dortmund Airport im Mai 2016 nach Antragsstellung schließlich einen Förderbescheid in Höhe von rund 12.000 Euro für die Bestellung von fünf Elektrofahrzeugen mit Investitionskosten von ca. 30.000 Euro je Fahrzeug.

Flughafen-Geschäftsführer Udo Mager freute sich nun über die Auslieferung der Elektrofahrzeuge und erläuterte: „Elektromobilität ist eine zentrale Säule nachhaltiger Mobilität. Im Rahmen unseres im Jahr 2013 neu aufgelegten Nachhaltigkeitsprogramms ist das Bestreben, Schadstoffemissionen langfristig zu reduzieren, fest verankert. Der Einsatz von fünf neuen Elektrofahrzeugen ist das Resultat unseres stetigen Bemühens, Ökonomie und Ökologie sinnvoll zu verknüpfen.“ Der Energiedienstleister DEW21 garantiert, dass der Strom zur Aufladung über die die neu installierten E-Ladesäulen zu 100 Prozent „grün“ ist.

Nähere Informationen rund um das Nachhaltigkeitsengagement des Dortmunder Flughafens finden Sie auch unter www.dortmund-airport.de/nachhaltigkeit.

Für weitere Informationen:

Annika Neumann, annika.neumann@dortmund-airport.de, Tel.: 0231 92 13-518
www.dortmund-airport.de/presse